



Am Sonntag, 10. August 2025 besuchte Bezirksältester Sascha Tümmler die Gemeinde Kassel-Südwest, In diesem von Freude geprägten Gottesdienst spendete der Bezirksvorsteher dem Silberpaar Bettina und Diakon Thorsten König den Segen zu ihrem 25-jährigen Ehejubiläum.

Im Eingangslied: "Großer Gott wir loben dich", brachte bereits zu Beginn des Gottesdienstes die ganze Gemeinde den Lobpreis Gottes zum Ausdruck. Dieses Lob wurde im Eingangsgebet mit den Worten: "Gott, wie groß bist du" unterstrichen.

Der Bezirksälteste wählte als Grundlage für den Gottesdienst die Worte aus Offenbarung 19,7: "Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Frau hat sich bereitet."

Gemeinsam durch's Leben

Die Gemeinde und die zahlreichen Festgäste wurden zu einem besonderen Gottesdienst begrüßt. Es sei ein Gemeindegottesdienst, jedoch mit einer besonderen Handlung: Dem Segen zur Silberhochzeit. 25 Jahre gemeinsames Leben, gemeinsamer Glaube, gemeinsames Sprechen und Lachen, gemeinsames Tragen und Schweigen. Das muss gefeiert werden.

Freude muss raus

Unser Bezirksälteste sprach von der Freude, die dem Jubelpaar im Vorbereitungsgespräch anzusehen war und die nicht unterdrückt werden konnte. Es solle aber für die ganze Gemeinde ein Tag der Freude sein, so der Bezirksvorsteher, weil man auf Gott blicke, auf das was er uns sagen möchte und auf die Zukunft, die er für uns ausersehen hat.

Hochzeit wollen wir mit Jesus feiern

Gott verwendet dieses Bild der Hochzeit, um zu zeigen dass da zwei zusammenkommen, die zusammengehören. Wie beim Fahrzeugbau die Rede von einer "Hochzeit" ist, wenn Motor und

Karosse zusammenkommen, weil beide Teile gebraucht werden, so sage Jesus zu uns, dass wir uns brauchen und zusammengehören.

Zur Vorbereitung auf diese Hochzeit im Himmel nannte der Bezirksälteste zwei Punkte:

- Wir müssen an diese Hochzeit, an diesen Tag der Wiederkunft Christi, auch wirklich glauben.
- Wir sollen Jesus ähnlicher werden.

Zur Co-Predigt wurde der Vorsteher der Gemeinde Kassel-Südwest, Evangelist Heiko Siebert, an den Altar gerufen. Er betonte, wie es im Herzen des Silberpaares, aber auch in seinem eigenen Herzen stehe: Wenn Gott mich segnen will, dann greife ich zu. Dankbarkeit brachte er auch über die Auswahl des Bibeltextes zum Ausdruck, welches eine Aufforderung zur Freude und zum Lob Gottes beinhaltet.

Zur Vorbereitung auf die Sündenvergebung und das heilige Abendmahl, verwies Bezirksältester Tümmler auf die immerwährende Versöhnungsbereitschaft Gottes und forderte uns auf, Gleiches zu tun. Nach der Feier des heiligen Abendmahls spendete der Bezirksvorsteher dem Jubelpaar den Segen zu ihrer Silberhochzeit.

Silberhochzeitssegens

Diese Handlung wurde vom Gemeindechor, mit dem vom Silberpaar gewünschten Lied: "Singt ein Lied von Gott", eingeleitet. In seiner Ansprache sagte Bezirksältester Tümmler, dass dieses Kirchentagslied bezeichnend sei, da Bettina und Thorsten König begeisterte Kirchentagsbesucher seien und immer alles möglich machen, um an kirchlichen Events teilzunehmen. Als besonderes Wort wurde dem Paar Psalm 118,24 mit auf den Weg gegeben: "Dies ist der Tag, den der Herr macht, lasset uns freuen und fröhlich sein."

Mit Gebet, Schlussegens und dem Lied: "Der Herr ist mein Licht", bei dem die Dirigentin alle Gottesdienst-Teilnehmer aufforderte mitzusingen, endete der Gottesdienst.

Durch die Predigt, die Mitwirkung von Chor und Orchester, das gemeinsame Loben Gottes, die Sündenvergebung und die Feier des heiligen Abendmahls sowie letztlich durch den Segen Gottes, konnte man in diesem Gottesdienst leicht zur Freude kommen.

20. September 2025

Text: Thorsten König

Fotos: Oliver Morbach, Siglinde Schmidt



